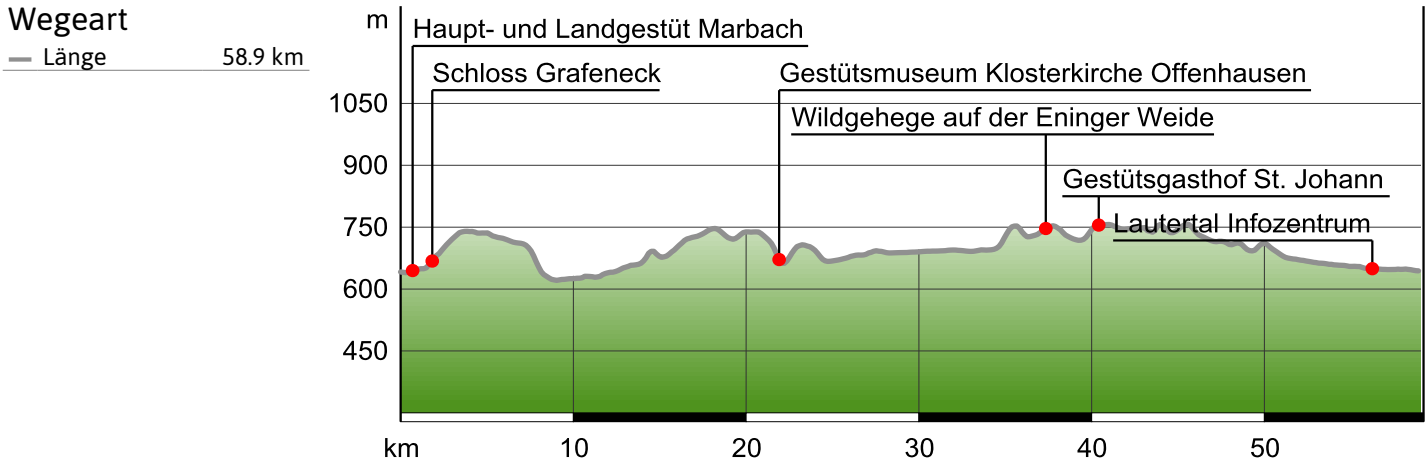
Marbacher Gestütsradweg

Gütesiegel	STANDARD	**Länge**	58,9 km	**Schwierigkeit**	mittel
Bewertungen	☆☆☆☆☆ (0)	**Höhenmeter**	▲ 650 m	**Kondition**	★★★★☆☆
Erlebnis	★★★★★★		▼ 650 m	**Technik**	☆☆☆☆☆☆
Landschaft	★★★★★☆	**Dauer**	4:10 h		

Empfohlene Jahreszeiten J F M **A M J J A S O** N D

Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2016, ©GeoBasis-DE / GEOBasis.nrw 2016, Österreich: ©1996-2016 here. All rights reserved, ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2016 here. All rights reserved, ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo

Marbacher Gestütsradweg



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Der Marbacher Gestütsradweg verläuft auf insgesamt 60 km durch die attraktive Kulturlandschaft des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Erleben Sie die Gestütshöfe, Vorwerke und Pferdeweiden des Haupt- und Landgestüts Marbach hautnah.

Über zwei Alternativrouten (Grafeneck-Tour und Güterstein-Tour)sind weitere Höhepunkte angebunden. Die Güterstein-Tour führt über zum Teil steile Wege auf die Albhochfläche und wieder zurück nach Bad Urach, während die Grafeneck-Tour mit wenigen Höhenmetern vor allem mit Kindern Abwechslung bietet. Im Folgenden ist die Haupttour, der „Marbacher Gestütsradweg“ beschrieben.

Beschreibung

Der Marbacher Gestütsradweg verläuft auf insgesamt 60 km durch die attraktive Kulturlandschaft des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Erleben Sie die Gestütshöfe, Vorwerke und Pferdeweiden des Haupt- und Landgestüts Marbach hautnah.

Über zwei Alternativrouten (Grafeneck Tour und Güterstein Tour) sind weitere Höhepunkte angebunden. Die Güterstein-Tour führt über zum Teil steile Wege auf die Albhochfläche und wieder zurück nach Bad Urach, während die Grafeneck-Tour mit wenigen Höhenmetern vor allem mit Kindern Abwechslung bietet. Im Folgenden ist die Haupttour, der „Marbacher Gestütsradweg“ beschrieben.

Los geht es am großen Parkplatz des Haupt- und Landgestüts Marbach oder am Marbacher Bahnhof, der vor allem an Sonn- und Feiertagen von der Schwäbischen Alb-Bahn angesteuert wird (Fahrplan unter www.bahnhof-muensingen.de). Nach dem Start wartet gleich der erste Anstieg auf die Radler, der hinauf nach Grafeneck führt, wo der Besuch der Gedenkstätte einen kurzen Abstecher wert ist. Etwas weiter öffnet sich dann der Blick auf die Pferdeweiden Brennte und weit über die Landschaft der Schwäbischen Alb Richtung Münsingen. Immer bergab geht es dann ins Tal der Großen Lauter. Diese überquert man über eine kleine Brücke und weiter geht es immer der Lauter entlang nach Wasserstetten. Hat man schon Hunger, lohnt sich ein kleiner Abstecher nach Dapfen. Anschließend geht es mitten rein ins Biosphärengebiet, denn man streift hier eine der Kernzonen und das Landschaftsbild verändert sich. Leicht bergauf radelt man bis zum Stutenbrunnen, der zu den ältesten Zeugen der langen und traditionsreichen Geschichte des Haupt- und Landgestüt Marbach gehört. Über weite und offene Landschaften gelangt man zum Vorwerk Hau, das über einen Abstecher an die Hauptroute angebunden ist. Eine kurze Rast lohnt sich vor allem in Offenhausen, wo das Gestütsmuseum und der Historische Klostergarten einladen. Durch das Lonsinger Tal geht es weiter zum Rastplatz Breinsberg mit Grillmöglichkeit.

Marbacher Gestütsradweg

Wiesen und Heckenlandschaften prägen das Bild des nächsten Abschnittes, der über das Albgut Oberer Lindenhof zum Vorwerk Schafhaus führt. Die sich anschließende interessant aufbereitete Wildsträuchersammlung nimmt man am besten zu Fuß in Angriff. Wer sich mehr für die Fauna interessiert, dem wird das Wildgehege am Pumpspeicherwerk Glems gefallen. Nach Umrundung des Speichersees geht es anschließend über eine alte Allee zum Gestütshof St. Johann mit Rastmöglichkeit, Hofladen und Gastronomie. Eine weitere Allee schließt sich an bis zum Vorwerk Fohlenhof, wo die Fohlen besonders gut beobachtet werden können. Weiter geht es entlang des Albtraufs mit atemberaubender Aussicht über Bad Urach. Nach Verlassen des Waldes befindet sich rechter Hand das Naturfreundehaus „Rohrauer Hütte“, das am Wochenende und an Feiertagen bewirtschaftet ist. Hier lohnt sich ein kurzer Abstecher an die Kante des Albtraufs, um einen herrlichen Blick über die Ruine Hohen Urach zu genießen. In der Ferne kann man sogar die Burg Hohen Neuffen erkennen.

Der Radweg verläuft anschließend nach Süden über Upfingen in der Gemeinde St. Johann nach Gächingen. Für Hungrige gibt es eine gute Einkehrmöglichkeit mit Metzgerei. Ab St.Johann-Gächingen folgt man dem Verlauf der Gächinger Lauter, welche sich hier entlang schlängelt. Die letzten Kilometer des Marbacher Gestütsradwegs verlaufen hauptsächlich bergab nach Gomadingen. Auch der Rastplatz mit Pavillon und Feuerstelle am Gomadinger Lautersee laden zu einer letzten Rast ein, bevor man an den Wacholderheiden vorbei wieder den Ausgangspunkt erreicht.

Start der Tour

Gomadingen-Marbach

Anfahrt

Von Westen/Süden: A81 bis Ausfahrt Empfingen, weiter über die Bundes- und Landstraße bis nach Gomadingen-Marbach; Von Süden: Über Sigmaringen in Richtung Reutlingen halten. Nach Engstingen geht es rechts weg Richtung Münsingen. Im weiteren Verlauf der Beschilderung nach Gomadingen-Marbach folgen; Von Norden/Westen: Über die A8, Ausfahrt Reutlingen/Tübingen bis Reutlingen, dann der Beschilderung Richtung Riedlingen und dann Richtung Engstingen folgen. Nach dem Albaufstieg Richtung Münsingen. Gomadingen- Marbach ist gut ausgeschildert; von Osten: A8 Ausfahrt Merklingen in Richtung Münsingen, nach Münsingen der Beschilderung Richtung Reutlingen folgen, Gomadingen-Marbach ist dann gut ausgeschildert.

Parken

Direkt vor Ort am Haupt- und Landgestüt Marbach

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit dem Zug bis Reutlingen Hauptbahnhof, weiter mit dem Bus nach Gomadingen/Marbach

Weitere Infos und Links

Grafeneck Tour

Güterstein Tour

Ende der Tour

Gomadingen-Marbach

Eigenschaften

aussichtsreich

Rundtour

Geheimtipp

Einkehrmöglichkeit

kulturell / historisch

Interessante Punkte

Haupt- und Landgestüt Marbach

Tipp

Gomadingen

Speicherbecken des Pumpspeicherkraftwerks

Tipp

Gestütsgasthof St. Johann

Tipp

Gestütshof 3

72813 St. Johann-Würtingen

☎ **07122 / 9296**

Marbacher Gestütsradweg

Rohrauer Hütte

Tipp

Rutschenfelsen
72813 St. Johann- Bleichstetten
☎ **0176 98318773** http://www.rohrauer-huette.de/home.html

Gestütsmuseum Klosterkirche Offenhausen

Tipp

Klosterhof
72532 Gomadingen
☎ **07385/884 oder 07385/9696-0** http://www.gomadingen.de

Schloss Grafeneck

Tipp

Gedenkstätte und Dokumentationszentrum Grafeneck, ...

Tipp

72532 Gomadingen-Grafeneck
☎ **07385 966206** http://www.gedenkstaette-grafeneck.de

Ruine Blankenstein, Wasserstetten

Tipp

72532 Gomadingen-Wasserstetten
☎ **07385 9696-33**

Lautertal Infozentrum

Tipp

72532 Gomadingen
☎ **0 73 85 / 96 96 33**

Marienkirche Upfingen

Tipp

Kirchgasse 7
72813 St. Johann-Upfingen

Landgasthof und Metzgerei Hirsch St.Johann-Gächingen

Tipp

Parkstraße 2
72813 St. Johann - Gächingen
☎ **07122/8287–0**

Landhotel Gulewitsch

Tipp

Ziegelbergstr. 24
72532 Gomadingen
☎ **+49 7385 9679 0** http://www.landhotel-gulewitsch.de

Ottilienloch

Wildgehege auf der Eninger Weide

Autor und Quelle

Autor	Bettina Peters
erstellt	16.04.2014
geändert	14.02.2016
Quelle	Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb im Landkreis Reutlingen e.V.